

Am Ende der Milchstraße? Lebenswerte Regionen durch Landwirtschaft

Programm für das Agrecol–Wochenendseminar in der Jugendherberge Lindlar, 3.–5. Oktober 2014

Leitfragen des Treffens:

- Was macht Regionen lebenswert?
- Welche Beiträge kann die (ökologische) Landwirtschaft dazu leisten?

Zeit	Aktivität	Anmerkungen
Freitag, den 3.10.		
ab 15:00	Eintreffen, Kaffee	
16:00 – 18:00	Vorstellen der Teilnehmer	Moderator: Jochen Currie
	Einführung ins Thema: Warum „Ende der Milchstraße?“	Jochen Currie
	Am Ende der Milchstraße: Lebenswerte Regionen durch Landwirtschaft	Armin Kraus
18:00 – 19:30	Abendessen	
19:30 – 21:00	Agrecol Info-Runde	
Samstag, 4. 10.		
	Frühstück	
9:00 – 10:30	Zwischen Landflucht und Lebens(t)raum: Wege zu lebendigen Dörfern in Brandenburg	Silke Stöber
	Landwirtschaft und Regionalentwicklung im Bergischen Land	Evelyn Mathias
	Fragen, Diskussion	Moderator: Thomas Becker
10:30 – 10:45	Pause	
11:00 – 15:00	Besuch Initiativen im Bergischen (mit Lunchpaket oder Mittagessen vor Ort) Gruppe 1: Klosterhof (ca. 11:30 – 15:00) Gruppe 2: Milchdorf Lendinghausen (ab 11:30) und Dorfladen Thier (ab 14:00)	
16:00 – 18:00	Auswertung / Vorstellen der Ergebnisse, dabei Kaffee- bzw. Teetrinken	Moderator: Thomas Becker
18:00 – 19:00	Abendessen	
19:00 – 21:00	Was macht Regionen attraktiv? World Café mit drei Teilnehmern aus dem Bergischen	Moderator: Thomas Becker

Sonntag, den 5.10.		
	Frühstück	
9:00-11:00	Themenkomplex internationale Dimension: Was bedeutet das Gelernte für unsere internationale Arbeit?	Moderator: Jochen Currie
10:45 – 11:00	Pause	
11:00-12:00	Fallstudien: Beiträge von lokalen Initiativen	Plattsalat (Thomas Becker), Alb Leisa (Jochen Currie)
12:00	Mittagessen und anschließend Abfahrt	